

DU BIST ERREICHBAR.



Teilziele



Erhaltung, Unterhaltung und Ergänzung der bestehenden Verkehrsinfrastrukturen.



Ausweitung und Optimierung des ÖPNV-Angebotes als Basis der Verkehrswende.



Optimierung der städtischen und regionalen Erreichbarkeiten für alle Verkehrsarten.

Zieldefinition

Die Stadt Duisburg erfüllt die Voraussetzungen einer **kompakten Stadt** mit kurzen Wegen, die gute Bedingungen für eine **attraktive Nahmobilität** bietet. Der **ÖPNV** ist dabei die **Basis der Verkehrswende**. Das Ziel ist es, Einwohner:innen und Pendler:innen dazu zu motivieren, auf den Umweltverbund umzusteigen. Als echte Alternative zum motorisierten Individualverkehr muss das Mobilitätsangebot des Umweltverbunds attraktiver und komfortabler werden. Eine **verstärkte Nutzungsmischung** fördert die „Stadt der kurzen Wege“, ermöglicht die Gelegenheit zur Interaktion und sorgt somit insgesamt für einen lebendigen öffentlichen Raum. Über die Förderung **flächensparender Fortbewegungsarten** wird der begrenzte Straßenraum zudem effizienter genutzt.

DU BIST VERNETZT.



Teilziele



Vereinfachung des Übergangs zwischen verschiedenen Mobilitätsangeboten.



Hierarchisierung und Qualifizierung der vorhandenen Verkehrsinfrastruktur.



Vernetzung der Mobilitätsangebote unter Nutzung von digitalen Möglichkeiten.



Bedarfsgerechte Etablierung und Erweiterung von alternativen Mobilitätsformen.

Zieldefinition

Die Stadt Duisburg stärkt die **Verknüpfung der Mobilitätsangebote** und verbessert damit die Erreichbarkeit mit allen Verkehrsmitteln. Das Ziel ist es, alle Akteure zusammenzubringen und das Mobilitätssystem für alle Menschen in der Stadt zu verbessern. Die Chancen durch **Mobilitätsinnovationen** werden genutzt. **Digitale Möglichkeiten** unterstützen individuelle Entscheidungsprozesse. Mobilität ist ohne den Besitz eines eigenen Autos komfortabel möglich.

DU BIST DREHSCHEIBE.

Teilziele



Einklang der Anforderungen von Wirtschaftsverkehr und Stadtverträglichkeit.



Stärkung des Wirtschaftsstandortes durch leistungsstarke und stadtverträgliche Lkw-Routen.



Förderung einer emissionsfreien City-Logistik mit alternativen Lieferkonzepten.



Zieldefinition

Die Stadt Duisburg fördert eine möglichst **stadtverträgliche Abwicklung** der (Logistik-)Verkehre, gewährleistet die **Erreichbarkeit der Gewerbestandorte** mit einer bedarfsorientierten Infrastruktur und verfolgt eine **Neuordnung der City-Logistik**. Zur Verringerung der Umweltwirkungen wird ein Modal Shift sowohl auf der „letzten Meile“ als auch im (über-)regionalen Verkehr angestrebt. Zudem werden Anreize für die **Kooperation** gesetzt, um die Vielzahl an Lieferfahrzeugen und -zeiten zu reduzieren.

DU BIST BARRIEREFREI.

Teilziele



Abbau von räumlichen und zeitlichen Barrierewirkungen.



Gewährleistung von Mobilitätsangeboten für alle Bevölkerungsgruppen.



Gewährleistung einer barrierefreien Erreichbarkeit und Nutzung des ÖPNV.



Verfolgen eines universellen Designs für alle im Straßenraum.



Zieldefinition

Die Stadt Duisburg schafft die Voraussetzungen für die **gleichberechtigte Teilhabe** aller Menschen als wesentliche Stellschraube für die Steigerung der Attraktivität und Qualität des Stadtraums. Das Ziel ist, dass zum einen alle Bereiche im **Stadtgebiet ohne fremde Hilfe** auffindbar, zugänglich und zusammenhängend nutzbar sind bzw. dass Mobilität zum anderen für alle **leistbar und unabhängig** vom Verkehrsmittelbesitz ist. Räumliche und zeitliche Barrieren für den Umweltverbund werden beseitigt. Damit geht einher, dass eine **barrierefreie Gestaltung** bei Neu- und Umbaumaßnahmen konsequent mitgedacht wird und dass Betroffene einbezogen werden.

DU BIST SICHER.



Teilziele



Verringerung der Unfallwahrscheinlichkeit und Unfallschwere im Straßenverkehr.



Erhöhung der Verkehrssicherheit für nichtmotorisierte Verkehrsteilnehmer.



Priorisierung von Sicherheit gegenüber Leistungsfähigkeit im Verkehrsnetz.



Gewährleistung von Sicherheitsreserven über eine fehlerverzeihende Infrastruktur.



Etablierung von bedarfsorientierten Verkehrsberuhigungsmaßnahmen.

Zieldefinition

Die Stadt Duisburg sieht die Verkehrssicherheit als Grundbedürfnis und wesentliche Voraussetzung für eine **gleichberechtigte Verkehrsteilnahme** an. Das Ziel ist, die Verkehrsinfrastruktur so aus- bzw. umzubauen, dass für alle Verkehrsteilnehmer:innen objektiv und subjektiv **sichere Räume** bestehen. Dies kann durch eine Trennung der Infrastrukturen in **eigenständige Bereiche** für alle oder bedarfsorientierte **Geschwindigkeitsanpassungen** gelingen. Dabei soll die Sicherheit über der Leistungsfähigkeit stehen.

DU BIST UMWELTFREUNDLICH.

Teilziele



Verringerung im wegebezogenen Modal Split des MIV.



Neuverteilung des Straßenraums zu Gunsten des Umweltverbunds.



Steigerung der Aufenthaltsqualität und Attraktivierung des Stadtraums.



Schaffung einer bedarfsgerechten E-Ladeinfrastruktur und Berücksichtigung weiterer Energieträger.



Förderung sauberer Antriebstechnologien im ÖPNV.



Zieldefinition

Die Stadt Duisburg hat das Ziel, eine **Verkehrsverlagerung** vom MIV auf den Umweltverbund zu bewirken. Dabei nimmt der mit **klimabewussten Technologien** angetriebene ÖPNV die wesentliche Säule ein und wird durch die Nahmobilität unterstützt. Über den gezielten Ausbau von **Ladeinfrastrukturen** soll auch die Antriebswende im MIV gefördert werden. Zudem schafft eine **veränderte Straßenraumaufteilung** mehr Angebote für den Fuß- und Radverkehr sowie mehr Grün- und Freiflächen mit erhöhter **Aufenthaltsqualität**.